Potsdam Graduate School

Informationen zum Datenschutz für das Programm Senior Teaching Professionals

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Universität Potsdam
vertreten durch den Präsidenten, Herrn Prof. Oliver Günther, Ph.D.
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331 977-0
Telefax: +49 331-97 21 63
www.uni-potsdam.de

Datenschutzbeauftragter

Dr. Marek Kneis
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331 977-124409
Telefax: +49 331 977- 701821
E-Mail: datenschutz@uni-potsdam.de

Verarbeitete Arten von Daten

- Stammdaten (wie Vorname, Name, Namenszusätze)
- Kontaktdaten (etwa E-Mail-Adresse, (Mobil-)Telefonnummer)
- Institutionelle Zugehörigkeit (wie Universität Potsdam, außeruniversitäre Forschungseinrichtung, Fakultät, Institut)
- Angaben zur Mentorin bzw. zum Mentor
- weitere Daten aus den Bewerbungsunterlagen wie Motivationsschreiben und Registrierungsbogen.

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich aus Anlass eines fairen Bewerbungs- und Auswahlverfahrens unmittelbar bei Ihnen erhoben, vor allem aus den Bewerbungsunterlagen. Nicht hinzugezogen werden personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen Netzwerken).

Um allen Menschen ungeachtet der sozialen Herkunft, Glaubenszugehörigkeit, sexuellen Orientierung, des Alters, Aussehens u.a. einen gleichberechtigten Zugang zu Bildungsangeboten zu ermöglichen, vertreten wir eine diversitätsbewusste und sparsame Praxis der Abfrage und Speicherung von personenbezogenen Daten und Merkmalen. Wir bitten Sie deshalb, auf Fotos und Angaben wie „Familienstand“, „Anzahl von Kindern“, „Religion“ u.a. zu verzichten.

Zweck und Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung eines Bewerbungs- und Auswahlverfahrens sowie die Durchführung des Senior Teaching Professionals Programms. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO i.V.m. § 14 Abs. 9 BbgHG.

Dauer der Datenspeicherung

Im Falle einer Zusage zur Teilnahme am Programm werden die erhobenen Daten bis zum Abschluss des Programms gespeichert. Nach Beendigung des Programms wird die E-Mail-Adresse für Alumni-Zwecke (Einladungen zu Veranstaltungen und Zusendungen von Informationen, die im Zusammenhang mit dem Programm stehen) bis zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit der Universität Potsdam gespeichert.

Im Falle einer Absage werden die Bewerbungsunterlagen und die erhobenen Daten einschließlich E-Mail-Adresse nach Fortfall des Zwecks der Datenverarbeitung gelöscht.

Empfängerkreis

Es erhalten nur die Personen Ihre personenbezogenen Daten, die in die Entscheidung über Ihre Teilnahme am Programm eingebunden sind.

Im Fall der Berücksichtigung Ihrer Bewerbung erfolgt eine Information über Ihre Teilnahme am Senior Teaching Professionals Programm an das Dekanat Ihrer Fakultät, an Ihre Mentorin*Ihren Mentor. Für Vorabfragen im Rahmen der Workshops im Programm erhalten ggf. die entsprechenden Trainer*innen Ihre E-Mail-Adresse.

Datenübermittlung in ein Drittland

Die Bewerberdaten werden nicht in Drittländer übermittelt.

Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben die Rechte aus den Art. 15 – 22 DSGVO, im Einzelnen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Wir möchten Sie darum bitten, sich zur Ausübung Ihrer oben genannten Rechte auf Widerspruch, Auskunft, Berichtigung, Datenübertragbarkeit, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu wenden an:

Potsdam Graduate School, Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam
Dr. Kerstin Hille, E-Mail: pogs@uni-potsdam.de, Tel. 0331-9771430

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, haben Sie das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz eine Beschwerde einzureichen.

Stand: 01.12.2022